

## **Protokoll der 6. Sitzung 2020**

### **01.10.2020, 20 Uhr Gasthof Sperber Su-Ro**

#### **Tagesordnung:**

1. Mitgliederversammlung 2020
2. Erste Vollversammlung Klimaschutzbündnis Amberg/Amberg-Sulzbach
3. Bahnstromtrasse
4. Fahrübungsplatz Bepo
5. Ampelregelung für Radfahrer und Fußgänger an der Meisterkreuzung
6. Sonstiges

1. Die Vorstandschaft beschließt die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen am 05.11.2020 wegen der Coronapandemie zu verschieben. Ein geeignetes Lokal steht momentan nicht zur Verfügung. Nach Auskunft des Amtsgerichts (Vereinsregistergericht) kann dies problemlos geschehen. Die gewählte Vorstandschaft bleibt bis zu den Neuwahlen im Amt. Alle Vorstandsmitglieder haben sich dazu bereit erklärt.

2. H-U. Schmidt hat für die Umweltschutzinitiative an der Veranstaltung (01.10.2020) teilgenommen und kurz darüber berichtet. Es bleibt abzuwarten, ob von dem Bündnis konkrete und neue Impulse kommen.

3. H-U. Schmidt, K-H. Herbst und W. Spies haben am 17.09.2020 am Treffen der IG Bahnstromtrasse in Aichazandt teilgenommen. Mit dem Sprecher der IG, Hermann Gradl, wurde vereinbart, dass man in Kontakt bleibe und die bisherigen Forderungen der IG unterstütze. Ab dem 25.09.20 finden die Treffen in Aichazandt nur noch einmal im Monat statt.

4. Stillstand beim Fahrübungsplatz. Es gibt derzeit keine Hinweise wie seitens der Regierung weiter verfahren wird. W. Spies bringt nochmals die Verkehrsübungsplätze des ADAC (z.B. Schlüsselfeld) zur Nutzung ins Spiel.

5. Herr Purschke vom Staatlichen Bauamt Amberg-Sulzbach hat auf unsere Anfrage hin zugesichert, dass er eine Überprüfung vornehmen wird. Erreicht werden soll, dass Radfahrer und Fußgänger in West-Ost-Richtung und umgekehrt eine Grüne Welle nutzen können.

6. W. Spies berichtet von der Klage des Südtiroler Landesrats für Landwirtschaft, Arnold Schuler, und über 1 000 Südtiroler Obstbauern gegen Karl Bär vom Umweltinstitut München sowie gegen Alexander Schiebel (Das Wunder von Mals). Im Kern geht es um den enormen Pestizideinsatz im Südtiroler Obstanbau. Der Prozess gegen Herrn Bär hat bereits begonnen. Der Gerichtstermin für Herrn Schiebel ist für Januar 2021 vorgesehen. Eine breite Öffentlichkeit hat sich mit den Angeklagten solidarisch erklärt; die Umweltschutzinitiative hat 200,- € an das Umweltinstitut München gespendet.

Ende der Sitzung: 21:18 Uhr

Die Novembersitzung entfällt.

Walter Spies